Formulare zur Praxisqualifikation HF Sozialpädagogik (integrierter Bildungsgang)

bestehend aus den Teilen:

1. **Standortbestimmung in den sozialpädagogischen Kompetenzbereichen** gemäss *RLP (Formular 1 einzusetzen zu Beginn der Ausbildung, bei Feedbackgesprächen, bei der allfälligen Zwischenauswertung im November und bei der Qualifikation pro Ausbildungsphase)*
2. **Formulierung der Lernziele für die bevorstehende Ausbildungsphase** *(Formular 2 einzusetzen zu Beginn der Ausbildung und im Anschluss an die Qualifikation pro Ausbildungsphase)*
3. **Beurteilung der Lernzielerreichung der aktuellen Ausbildungsphase** *(Formular 3 einzusetzen bei PA-Gesprächen, bei der allfälligen Zwischen- sowie der Endauswertung der Qualifikation pro Ausbildungsphase)*
4. **Promotionsantrag und Ergebnisse der Praxisqualifikation im Überblick** *(Formular 4 auszufüllen bei jeder Qualifikation pro Ausbildungsphase; die Formulare 1, 3 und 4 bezogen auf den Ausbildungsstand sind schriftlich bei HF Agogis einzureichen)*

Zu beachten:

* Standortbestimmung *zu Beginn* der Ausbildung bleibt in der Institution
* Lernzielformulierung pro Ausbildungsphase bleibt in der Institution
* Zwischenauswertung (optional) bleibt in der Institution
* **Qualifikation pro Ausbildungsphase** mit: **Abgabetermine z.Hd. HF Agogis: A-HF: 1. und 2. Ausbildungsphase: 31. Mai**
  + aktueller Standortbestimmung (Formular **1**) **R-HF: 1. Ausbildungsphase: 31. Dezember**
  + Beurteilung der Lernzielerreichung (Formular **3**) **R-HF: 2. Ausbildungsphase: 31. Mai**
  + Promotionsantrag (Formular **4**)

**Name, Vorname Studierende\*r** Text eingeben.

**Klasse** Text eingeben.

**Ausbildungsphase**  **1. Ausbildungsphase**  **2. Ausbildungsphase**

***Hinweis****: Das hier vorliegende Formular 1 kann auf die Besonderheiten der Praxisinstitution angepasst werden oder es können institutionseigene Standortbestimmungsformulare verwendet werden.*

|  |
| --- |
| **Formular 1: Standortbestimmung in den sozialpädagogischen Kompetenzbereichen** Abgabetermine:  A-HF: 1. und 2. Ausbildungsphase: 31. Mai  R-HF: 1. Ausbildungsphase: 31. Dezember  R-HF: 2. Ausbildungsphase: 31. Mai |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| *Arbeitsprozess 1 und 2 (RLP):*  **Menschen bei der Bewältigung schwieriger Lebenssituationen begleiten, den Alltag mit Klienten/-innen teilen und mitgestalten** | | | | | |
| **Der/die Studierende:** | **erfüllt** | **teilweise erfüllt** | **nicht  erfüllt** | **Bemerkungen:** | **Erwartungen an die Kompetenzentwicklung in der bevorstehenden Ausbildungsphase:** |
| erfasst, versteht und analysiert die Lebenslage und den Unterstützungsbedarf benachteiligter Menschen auf der Basis fachlicher Erkenntnisse. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| plant auf unterstützte Personen und Gruppen abgestimmte Massnahmen von Präventions-, Erziehungs-, Aktivierungs-, Förder- oder Begleitprozessen, führt diese durch und wertet sie aus. Sein/ihr Vorgehen ist methodengeleitet und zielorientiert. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| bezieht dabei die Klienten/-innen und deren Umfeld ein. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| gestaltet den Alltag und das Lebensumfeld gemeinsam mit den Klientinnen und Klienten. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| moderiert Gruppensituationen, gibt bei Bedarf geeignete Impulse für das soziale Zusammenleben der begleiteten Menschen und trägt zur Lösung von auftauchenden Konflikten bei. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| baut auf fachlich reflektierte Weise professionelle Beziehungen zu den begleiteten Menschen auf, pflegt diese und schliesst sie wieder ab. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| gestaltet den Umgang mit Nähe und Distanz angemessen und mit Empathie. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| *Arbeitsprozess 3 und 4 (RLP):*  **Die soziale Teilhabe und gesellschaftliche Integration der Klienten\*innen ermöglichen, unterstützen und fördern; Ressourcen zur Lebens- gestaltung der Klient\*innen erschliessen und aktivieren** | | | | | |
| **Der/die Studierende:** | **erfüllt** | **teilweise erfüllt** | **nicht erfüllt** | **Bemerkungen:** | **Erwartungen an die Kompetenzentwicklung in der bevorstehenden Ausbildungsphase:** |
| erkennt relevante Problemlagen der Klient\*innen aufgrund der Verknüpfung mit dem Wissen um soziale und gesellschaftliche Zusammenhänge. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| erfasst die relevanten Umweltbedingungen (Ressourcen und Barrieren) der Klient\*innen. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| unterstützt die Klient\*innen bei der sozialen und gesellschaftlichen Teilhabe und erschliesst ihnen notwendige Ressourcen. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| arbeitet dabei vernetzt mit anderen Fachleuten aus benachbarten Berufsgruppen zusammen. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| befähigt die begleiteten Menschen, eigene Kompetenzen möglichst nutzbringend anwenden zu können und nutzt dabei die angepassten methodischen und technischen Hilfsmittel (Selbstermächtigung der Klient\*innen). |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| reflektiert sein/ihr berufliches Handeln mit dem Ziel der Ermöglichung der möglichst grossen Selbstermächtigung der Klient\*innen. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| handelt eigenverantwortlich und kontextbewusst. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| *Arbeitsprozess 5 und 6 (RLP):*  **Mit Klient\*innen-Systemen zusammenarbeiten und im sozialpädagogischen Team, mit anderen Fachleuten und in der Organisation zusammen-arbeiten** | | | | | |
| **Der/die Studierende:** | **erfüllt** | **teilweise erfüllt** | **nicht  erfüllt** | **Bemerkungen:** | **Erwartungen an die Kompetenzentwicklung in der bevorstehenden Ausbildungsphase:** |
| verfügt über fachliche Kenntnisse zu sozialen Organisationen und Systemen. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| erfasst die relevanten Systeme der Klient\*innen und deren Wechselwirkungen. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| arbeitet mit Fachleuten innerhalb und ausserhalb der eigenen Organisation auf professionelle und konstruktive Weise zusammen (z.B. Einordnen in bestehende Strukturen, bewusster Umgang mit Aufgaben und Kompetenzverteilung). |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| ist in seiner Haltung und Methodik kooperationsorientiert, bearbeitet Konflikte in den Bezugssystemen konstruktiv. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| wendet dabei Methoden der Gesprächsführung und andere Kooperationsmethoden situationsgerecht an. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| organisiert und dokumentiert die eigene Arbeit angepasst auf die Abläufe der eigenen Organisation. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| übernimmt situationsangepasst Verantwortung. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| arbeitet selbstständig und verlässlich. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| formuliert und vertritt eigene Sichtweisen. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| erfasst und versteht die Sichtweisen anderer. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| nimmt die Aufgaben und Wirkung der eigenen Person im Hilfeprozess wahr. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| weiss um die Grenzen seiner/ihrer fachlichen Möglichkeiten und holt Unterstützung anderer Fachleute ein. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| ist dialog- und kooperationsfähig. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| geht mit Kritik und Konflikten konstruktiv um und korrigiert sein/ihr Verhalten angemessen. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| *Arbeitsprozess 7 (RLP):*  **Das rechtliche und politische Umfeld kennen und in die Umsetzung des sozialpädagogischen Auftrages einbeziehen** | | | | | |
| **Der/die Studierende:** | **erfüllt** | **teilweise erfüllt** | **nicht erfüllt** | **Bemerkungen:** | **Erwartungen an die Kompetenzentwicklung in der bevorstehenden Ausbildungsphase:** |
| kennt die relevanten gesellschaftlichen, ökonomischen und politischen Rahmenbedingungen und Probleme für seine/ihre Tätigkeit. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| berücksichtigt dieses Wissen in seinem/ihrem beruflichen Handeln. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| erfüllt seinen/ihren beruflichen Auftrag im Rahmen der rechtlichen Vorgaben (z. B. Datenschutz. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| versteht und zeigt sich als politisch denkende\*r und mitgestaltende\*r Berufsmann/-frau. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| *Arbeitsprozess 8 (RLP):*  **Die eigene Person, die berufliche Identität sowie die eigene Wirkung des eigenen beruflichen Handelns reflektieren** | | | | | |
| **Der/die Studierende:** | **erfüllt** | **teilweise erfüllt** | **nicht erfüllt** | **Bemerkungen:** | **Erwartungen an die Kompetenzentwicklung im bevorstehenden Ausbildungsphase:** |
| reflektiert die eigene Person, seine/ihre berufliche Identität sowie die Wirkungen des eigenen beruflichen Handelns. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| nimmt das eigene Empfinden und Erleben wahr, drückt es angemessen aus und reflektiert es in geeigneter Form. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| reflektiert sein/ihr berufliches Handeln auf einem ethischen Hintergrund (z.B. Berufskodex). |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| bezieht Wissen zu Gender, Interkulturalität und sozialer Benachteiligung in das eigene berufliche Handeln mit ein. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| trifft eigenverantwortliche, ethisch und fachlich abgestützte professionelle Entscheidungen. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| kennt verschiedene Methoden zur Selbstreflexion und gemeinsamer fachlicher Reflexion und wendet diese an (z.B. Intervision, Supervision, Praxisberatung). |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| zieht daraus Folgerungen zur Verbesserung und Weiterentwicklung seines/ihres beruflichen Handelns. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| kennt die wichtigsten Aspekte des Gesundheitsschutzes und zur Vermeidung von gesundheitlichen Risiken. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| wendet Methoden zum Gesundheitsschutz an (z.B. Reduktion bzw. Vermeidung von negativem Stress oder zum Aufbau eigener Ressourcen). |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| ist kreativ im Finden neuer Lösungswege. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |
| ist offen für neue Herausforderungen. |  |  |  | Text eingeben. | Text eingeben. |

**Studierende\*r Praxisausbildner\*in**

Name: Text eingeben. Name: Text eingeben.

Unterschrift: Text eingeben. Unterschrift: Text eingeben.

Ort, Datum: Text eingeben.

|  |
| --- |
| **Formular 2: Formulierung der Lernziele für die bevorstehende Ausbildungsphase** (bleibt in der Institution) |

|  |  |
| --- | --- |
| **1. Lernziel (Grobziel):**  Zuordnung zu Arbeitsprozess Nr. (RLP) | Text eingeben. |
| **Feinziel Fachkompetenz:** | Text eingeben. |
| *Operationalisierung:*  Das Ziel gilt als erreicht, wenn ... | Text eingeben. |
| **Feinziel Methodenkompetenz** | Text eingeben. |
| *Operationalisierung:*  Das Ziel gilt als erreicht, wenn ... | Text eingeben. |
| **Feinziel Selbst-/Sozialkompetenz** | Text eingeben. |
| *Operationalisierung:*  Das Ziel gilt als erreicht, wenn ... | Text eingeben. |

|  |  |
| --- | --- |
| **Dokumentation Zielverlauf 1. Lernziel** | Text eingeben. |

|  |  |
| --- | --- |
| **2. Lernziel (Grobziel):**  Zuordnung zu Arbeitsprozess Nr. (RLP) | Text eingeben. |
| **Feinziel Fachkompetenz:** | Text eingeben. |
| *Operationalisierung:*  Das Ziel gilt als erreicht, wenn ... | Text eingeben. |
| **Feinziel Methodenkompetenz** | Text eingeben. |
| *Operationalisierung:*  Das Ziel gilt als erreicht, wenn ... | Text eingeben. |
| **Feinziel Selbst-/Sozialkompetenz** | Text eingeben. |
| *Operationalisierung:*  Das Ziel gilt als erreicht, wenn ... | Text eingeben. |

|  |  |
| --- | --- |
| **Dokumentation Zielverlauf 2. Lernziel** | Text eingeben. |

|  |  |
| --- | --- |
| **3. Lernziel (Grobziel):**  Zuordnung zu Arbeitsprozess Nr. (RLP) | Text eingeben. |
| **Feinziel Fachkompetenz:** | Text eingeben. |
| *Operationalisierung:*  Das Ziel gilt als erreicht, wenn ... | Text eingeben. |
| **Feinziel Methodenkompetenz** | Text eingeben. |
| *Operationalisierung:*  Das Ziel gilt als erreicht, wenn ... | Text eingeben. |
| **Feinziel Selbst-/Sozialkompetenz** | Text eingeben. |
| *Operationalisierung:*  Das Ziel gilt als erreicht, wenn ... | Text eingeben. |

|  |  |
| --- | --- |
| **Dokumentation Zielverlauf 3. Lernziel** | Text eingeben. |

**Studierende\*r Praxisausbildner\*in**

Name: Text eingeben. Name: Text eingeben.

Unterschrift: Text eingeben. Unterschrift: Text eingeben.

Ort, Datum: Text eingeben.

**Name, Vorname Studierende/r** Text eingeben.

**Klasse** Text eingeben.

**Ausbildungsphase**  **1. Ausbildungsphase**  **2. Ausbildungsphase**

|  |
| --- |
| **Formular 3: Beurteilung der Lernzielerreichung der aktuellen Ausbildungsphase** Abgabetermine:  A-HF: 1. und 2. Ausbildungsphase: 31. Mai  R-HF: 1. Ausbildungsphase: 31. Dezember  R-HF: 2. Ausbildungsphase: 31. Mai |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lernziele:** | **erfüllt** | **teilweise erfüllt** | **nicht**  **erfüllt** | **Bemerkungen PA:** |
| **Grobziel 1:**  Lernzielformulierung:  Text eingeben. |  |  |  | Text eingeben. |
| Feinziel Fachkompetenz:  Lernzielformulierung:  Text eingeben. |  |  |  | Text eingeben. |
| Feinziel Methodenkompetenz:  Lernzielformulierung:  Text eingeben. |  |  |  | Text eingeben. |
| Feinziel Selbst/Sozialkompetenz:  Lernzielformulierung:  Text eingeben. |  |  |  | Text eingeben. |
| **Grobziel 2:**  Lernzielformulierung:  Text eingeben. |  |  |  | Text eingeben. |
| Feinziel Fachkompetenz:  Lernzielformulierung:  Text eingeben. |  |  |  | Text eingeben. |
| Feinziel Methodenkompetenz:  Lernzielformulierung:  Text eingeben. |  |  |  | Text eingeben. |
| Feinziel Selbst-/Sozialkompetenz:  Lernzielformulierung:  Text eingeben. |  |  |  | Text eingeben. |
| **Grobziel 3:** **nur für R-HF**  Lernzielformulierung:  Text eingeben. |  |  |  | Text eingeben. |
| Feinziel Fachkompetenz:  Lernzielformulierung:  Text eingeben. |  |  |  | Text eingeben. |
| Feinziel Methodenkompetenz:  Lernzielformulierung:  Text eingeben. |  |  |  | Text eingeben. |
| Feinziel Selbst-/Sozialkompetenz:  Lernzielformulierung:  Text eingeben. |  |  |  | Text eingeben. |

**Studierende\*r Praxisausbildner\*in**

Name: Text eingeben. Name: Text eingeben.

Unterschrift: Text eingeben. Unterschrift: Text eingeben.

Ort, Datum: Text eingeben.

|  |
| --- |
| **Formular 4: Promotionsantrag und Ergebnisse der Praxisqualifikation im Überblick**  Abgabetermine: A-HF: 1. und 2. Ausbildungsphase: 31. Mai  R-HF: 1. Ausbildungsphase: 31. Dezember  R-HF: 2. Ausbildungsphase: 31. Mai |

Zusammenfassende Praxisqualifikation: Gesamtbeurteilung des Ausbildungsstandes

|  |
| --- |
| Der am Ende der  1. Ausbildungsphase  2. Ausbildungsphase  erforderliche Ausbildungsstand wurde  **insgesamt erfüllt**  **insgesamt nicht erfüllt**  **Bemerkungen zur Praxisqualifikation:**  Text eingeben.  Text eingeben. (Name Praxisausbildner\*in)  stellt Antrag auf  Promotion  Nicht-Promotion  Studierende\*r (eingesehen) Praxisausbildner\*in (hauptverantwortlich)  Name: Text eingeben. Name: Text eingeben.  Unterschrift: Text eingeben. Unterschrift: Text eingeben.  Ort, Datum: Text eingeben.  Bitte laden Sie die vollständig ausgefüllte und unterzeichnete Praxisqualifikation (Teile **1**, **3** & **4**) auf Moodle hoch.   * Loggen Sie sich auf [moodle.agogis.ch](https://moodle.agogis.ch/) ein * Gehen Sie zum Praxisausbildendenraum HF SP / KE (Prax) * Öffnen Sie den entsprechenden Raum 'Prax Anschluss-HF' **oder** 'Prax Regel-HF' * Dort finden Sie eine Schritt-für-Schritt-Anleitung und den Briefkasten für Ihre Abgabe * Benennen Sie die Datei wie folgt: PQ\_Klasse\_Name\_Vorname (Studierende\*r)\_Ausbildungsphase (1 oder 2) → Beispiel: PQ\_OA20.1\_Muster\_Hans\_Ausbildungsphase1.pdf   Bitte beachten Sie, dass nach dem Hochladen der Praxisqualifikation **keine Eingangsbestätigung** oder Rückmeldung/Bewertung erfolgt. Die Administration der Agogis meldet sich lediglich bei Unstimmigkeiten. Sofern Sie nichts von uns hören, ist alles in Ordnung. |